

Presseinformation

Mehr Musik, mehr Begegnung, mehr Europa

„Young European Music Festival“:

Neues Konzept der European Youth Orchestra Academy 2026

- **Musikalisches Statement für Frieden, Vielfalt und Zusammenhalt in Europa**

Mannheim, 17. März 2026. – ***Die European Youth Orchestra Academy (EYOA) präsentiert sich im Jahr 2026 mit erweitertem Konzept. Neben dem Symphonieorchester jetzt zusätzlich mit Kammermusik und Bigband Jazz, mit mehr Konzerten und neuer Festivalstruktur: Das „Young European Music Festival“.***

Im siebten Jahr ihres Bestehens entwickelt sich die European Youth Orchestra Academy (EYOA) 2026 in musikalischer und organisatorischer Konsequenz weiter. Unter dem Dach des neuen „Young European Music Festival“ vereint das Projekt künftig klassische Orchesterklänge, Kammermusik und Jazz – präsentiert von den talentiertesten jungen Musiker:innen Europas in vier Ensembles:

- dem „Young European Symphony Orchestra“,
- dem „Young European Chamber Music“ mit Streichquartett und Holzbläserquintett,
- sowie dem neu gegründeten „Young European Big Band Jazz Orchestra“.

Mit dem Aufbau eines eigenen Brass- und Bigband-Ensembles betritt die EYOA künstlerisches Neuland. Die Leitung übernimmt Thomas Siffling, der als künstlerischer Leiter des Mannheimer Jazzclubs „Ella & Louis“ sowie als europaweit geschätzter Jazzmusiker und Netzwerker eine prägende Rolle spielen wird. Mit der Integration dieses neuen Klangkörpers erweitert die EYOA ihr musikalisches Spektrum und schafft zusätzliche Anlässe, um die Vielfalt und Qualität der jungen Talente live zu erleben.

Ebenfalls neu ist die erweiterte Zahl der Aufführungen: Insgesamt umfasst das Programm 2026 sieben Konzerte – über die Region verteilt, stilistisch abwechslungsreich und in unterschiedlichen Formaten organisiert. Besonders hervorzuheben ist das European Gala Concert im Musensaal des Rosengarten Mannheim am 12. September – ein musikalisches und emotionales Finale, bei dem sich das Sinfonie Orchester und die Big Band der EYOA präsentieren. Der Vorverkauf dafür beginnt am 18. März 2026, diesmal ausschließlich unter www.eyoa.de

Grundidee bleibt: Nachwuchstalente aus ganz Europa in Mannheim

Die künstlerische Grundidee der EYOA bleibt bestehen: Hochbegabte musikalische Nachwuchstalente aus ganz Europa kommen in Mannheim zusammen, um in intensiver Zusammenarbeit künstlerisch zu wachsen, voneinander zu lernen und internationale musikalische Netzwerke zu knüpfen.

Für die Ausgabe 2026 haben sich 172 junge Musikerinnen und Musiker aus 22 europäischen Nationen beworben. 76 von ihnen aus 17 Ländern Europas - von Finnland bis Italien, von Moldawien bis Portugal - wurden von einer internationalen Fachjury ausgewählt und kommen im September 2026 für zehn intensive Tage nach Mannheim.

Dort arbeiten die musikalischen Nachwuchstalente in einem professionell gestalteten Bootcamp unter Leitung von Jan-Paul Reinke (Sinfonieorchester), Thomas Siffling (Big Band), Anne Erdmann-Schiegnitz (Streichquartett) und Bernd Ballreich (Holzbläserquintett) an einem anspruchsvollen Repertoire. Ergänzt wird die künstlerische Arbeit durch Workshops zu Themen wie Auftrittstraining, Körperarbeit, Europa und Musikhistorie.

Auch das Kennenlernen der Stadt und der Region gehört zum Programm: Gemeinsame Ausflüge geben den jungen Musikerinnen und Musikern Gelegenheit, Mannheim und die Umgebung zu entdecken.

Dabei entstehen Freundschaften und Netzwerke fürs Leben – das zeigen auch Rückmeldungen ehemaliger Teilnehmender: In einer im vergangenen Jahr durchgeführten EYOA-Alumni-Umfrage gaben über 90 Prozent an, dass die Tage in Mannheim für sie ein bleibender persönlicher und musikalischer Wendepunkt waren.

Vielfalt als Programm – Musik als Botschafterin Europas

Mit dem erweiterten Konzept stärkt die EYOA ihre europäische Dimension und ihre Zugänglichkeit: Das

Festival bringt junge Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammen, fördert musikalische Exzellenz und bietet dem Publikum eine emotionale Annäherung an die Zukunft Europas – generationenübergreifend, niedrigschwellig, inspirierend.

„Die EYOA hat sich seit ihrer Gründung vor sieben Jahren zu einer echten Plattform für europäische Nachwuchskultur entwickelt“, erklärt Projektgründer und Organisator Michel Maugé. „2026 gehen wir den nächsten Schritt: Mehr Genres, mehr Spielorte, mehr Nähe zum Publikum – das ist gelebtes Europa, durch Musik und Begegnung. Mit dem Streichquartett und dem Holzbläserquintett erfüllen wir den langgehegten Wunsch ehemaligen Teilnehmer, die in der Regel nur einmal an der Akademie teilnehmen dürfen. Wir wollen zeigen welche Fortschritte die einzelnen gemacht haben.“

Maugé weiter: „Ich danke ganz besonders unseren langjährigen Förderern, Sponsoren und privaten Unterstützer:innen, die das Potenzial dieses Projekts erkannt haben und es Jahr für Jahr mittragen. Mit der Gründung eines EYOA-Freundeskreises, die wir aktuell vorbereiten, wollen wir auch neue Wege gehen und dem Engagement eine neue, verbindende Struktur geben. Die EYOA-Freunde sollen ebenfalls bleibende Erinnerungen erhalten.“

Träger und Schirmherrschaft

Die EYOA wurde bisher vom gemeinnützigen Verein Kultur@Home Metropol Rhein-Neckar e.V. organisiert und steht unter der Schirmherrschaft des Europäischen



Parlaments, der Stadt Mannheim und der Europa-Union Baden-Württemberg. Seit Juli 2025 wird das erweiterte Projekt getragen durch die Gesellschafter – Dr. Rolf M. Schwiete Stiftung, Fontana-Stiftung, Kultur@Home Metropol Rhein-Neckar e.V. und Privatpersonen mit Gründung einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung „European Youth Orchestra Academy gGmbH“ mit Sitz in Mannheim.

Über die European Youth Orchestra Academy (EYOA)

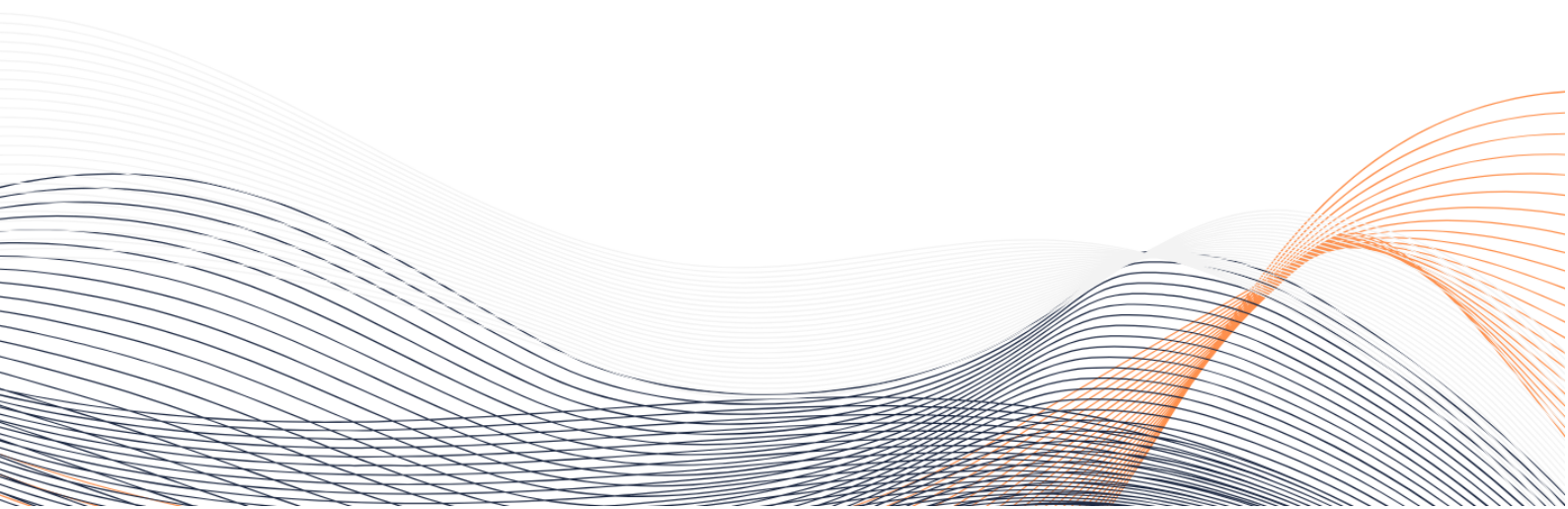
Die **European Youth Orchestra Academy (EYOA)** ist ein europäisches Nachwuchsprojekt mit Sitz in Mannheim im Sinne des historischen Vorbildes – die Mannheimer Schule. Seit 2019 bringt es jährlich rund 50 bis 80 junge Musiker:innen im Alter von 14 bis 18 Jahren aus ganz Europa zusammen, bislang waren das insgesamt etwa 270 junge Leute. Ziel ist es, kulturellen Austausch, musikalische Exzellenz und europäische Werte über Ländergrenzen hinweg zu fördern. Die Teilnehmenden werden durch eine internationale Jury ausgewählt und erarbeiten in einem zehntägigen Bootcamp ein anspruchsvolles Konzertprogramm, das bei öffentlichen Auftritten in der Region präsentiert wird. Die EYOA versteht sich als musikalisches Statement für Frieden, Vielfalt, Zusammenarbeit und den Zusammenhalt in Europa. Sie wird ideell getragen von privaten Fördermitgliedern, Spender:innen, Partner:innen aus der Region – sowie dem Europäischen Parlament, der Stadt Mannheim und der Europa Union Baden-Württemberg als offizielle Schirmherren. Weitere wichtige Unterstützer sind die Jeunesses Musicales, das Bundesministerium für Familie,



Senioren, Frauen und Jugend, sowie Rotary International und Sinfonima. Weitere Informationen unter www.eyoa.de

Weitere Informationen, Tickets, Spendemöglichkeit, Pressefotos: www.eyoa.de

Kontakt für Medien: Klaus-Peter Rieser, Tel. 01741973160, presse@eyoa.de



„Young European Music Festival 2026“:

**Konzerttermine und -orte 2026 im Überblick –
Ticketservice: www.eyoa.de**

Datum	Veranstaltung	Ensemble	Ort
Mi, 09.09.26	Kammerkonzert	Young European Chamber Music (Streichquartett und Bläserquintett)	Mozartsaal, Schloss Schwetzingen, 20:00 Uhr Eintritt: 25.- €
Do, 10.09.26	Familienkonzert Generalprobe	Young European Symphony Orchestra	Börsensaal, Städt. Musikschule, Mannheim, 15:30 Uhr Eintritt frei
Do, 10.09.26	Jazz Concert	Young European Big Band Jazz Orchestra	Gesellschaftshaus der BASF, Ludwigshafen, 20:00 Uhr Eintritt: 25.- €
Do, 10.09.26	Kammerkonzert	Young European Chamber Music (Streichquartett und Bläserquintett)	Kunsthalle Mannheim, 20:00 Uhr Eintritt: 25.- €

Datum	Veranstaltung	Ensemble	Ort
Fr, 11.09.26	Sinfoniekonzert	Young European Symphony Orchestra	Brahms-Saal, Städt. Musikschule Heidelberg, 19:30 Uhr Eintritt: 32.- €
Fr, 11.09.2026	Jazz Concert (Open Air)	Young European Big Band Jazz Orchestra	Andrea Stift, Worms, 20:00 Uhr Eintritt: 30.- €
Sa, 12.09.26	European Gala Concert	Young European Symphony Orchestra & Young European Big Band Jazz Orchestra	Musensaal Rosengarten Mannheim, 20:00 Uhr Eintritt: 45.-/55.- /65.- €

„Young European Music Festival 2026“: Konzertprogramm im Überblick

Young European Symphony Orchestra

Fanny Hensel-Mendelssohn	- Konzert Ouvertüre C-Dur
Peter I. Tschaikowsky	- Violinkonzert D-Dur, op. 35
<i>(Solist/in: NN Preisträger des Sinfonima Wettbewerbs 2026)</i>	
Ludwig van Beethoven	- Sinfonie Nr. 8 F-Dur, op. 93

Dirigent: Jan-Paul Reinke

Young European Chamber Music

Streich – Quartett

Juan Crisóstomo de Arriaga	- Streichquartett Nr. 1
Dimitri Schostakowitsch	- Streichquartett Nr. 8, op. 110

Leitung: Anna Erdmann-Schiegnitz

Holzbläser – Quintett

Jacques Ibert	- 3 Pièces Brèves
Jean Françaix	- Wind Quintet No. 1

Leitung: Bernd Ballreich

Ticketservice: www.eyoa.de

